

Niederschrift

**über die Sitzung des Betriebsausschusses für die Remscheider Entsorgungsbetriebe
am 30.11.2010**

um 17:00 Uhr bis 19:05 Uhr in Remscheid, Nordstr. 48, 2. Etage, Aufenthaltsraum

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Volker Apmann

Stellv. Vorsitzender

Herr Axel Schad

Ratsmitglied

Herr Peter Otto Haarhaus

Herr Stephan Jasper

Herr Michael Kleinbongartz

ab 17:05 Uhr - TOP 4.1

Herr Dr. Heinz-Dieter Rohrweck

Herr Norbert Schmitz

für Herrn Hans Herbert Wilke

Sachkundiger Bürger

Herr Alexander Ernst

für Herrn Bernd F.W. Störmer

Beschäftigter der Remscheider Entsorgungsbetriebe

Herr Marcel Blumberg

für Herrn Stefan Meier

Herr Eckhard Eppels

Herr Uwe Jantke

Herr Uwe Steinmeyer

Beratendes Mitglied

Herr Fritz Beinersdorf

für Herrn Gottfried H. Meyer

Zuhörer

Herr Bongarth

thp Treuhandpartner GmbH

von den Remscheider Entsorgungsbetrieben

Herr Michael Zirngiebl

Herr Frank Ackermann

Frau Daniela Ellili

Frau Atessa Sadrai

Herr Michael Sauer

Schriftführer

Herr Hans-Ulrich Dattner

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglied

Herr Hans Herbert Wilke

Sachkundiger Bürger

Herr Bernd F. W. Störmer

Beschäftigter der Remscheider Entsorgungsbetriebe

Herr Stefan Meier

Beratendes Mitglied

Herr Gottfried H. Meyer

Tagesordnung

- | | | |
|------------|---------|--|
| 1 | | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 21.09.2010 |
| 3 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 4 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | | Vorstellung des Abwasserbeseitigungskonzeptes
- Mdl. Bericht der Betriebsleitung |
| 5 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 6 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 8 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 8.1 | | Kanalbauarbeiten im Bereich Ringstraße / Leverkusener Straße
- Anfrage Herr Dr. Rohrweck |
| 9 | 14/0284 | Resolution des Deutschen Städtetages zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts |
| 10 | 14/0294 | Jahresabschluss 2008 der Remscheider Entsorgungsbetriebe
Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2008 |
| 11 | 14/0346 | Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung für Grundstücke mit Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage vom 17.12.1990 |
| 12 | 14/0347 | Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung für Grundstücke mit Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben vom 17.12.1990 |
| 13 | 14/0353 | Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Remscheid über die Benutzung des Wertstoffhofes Solinger Straße und die Erhebung von Entgelten vom 21.03.2003 |
| 14 | 14/0295 | Zusammenfassende Darstellung der von den Remscheider Entsorgungsbetrieben vorgeschlagenen Gebührenentwicklung 2011
Ergänzung zu den Drucksachen 14/0296 - 14/0298 |

- 15** 14/0296 Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage sowie zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Kleinkläranlagen und abflusslosen Abwassersammelgruben vom 18.12.1997
- Gebührenkalkulation, -bedarfsrechnung "Kanalbenutzungsgebühren"
 - Gebührenkalkulation, -bedarfsrechnung "Abtransport, Behandlung und Beseitigung des Inhalts aus Kleinkläranlagen"
 - Kalkulation "Kleineinleiterabgabe"
- 16** 14/0297 Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung in der Stadt Remscheid vom 29.12.1976
Gebührenkalkulation 2011
- 17** 14/0298 Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Remscheid vom 29.12.1977 (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung)
Gebührenkalkulation 2011
- 18** 14/0299 Wirtschaftsplan 2011 der Remscheider Entsorgungsbetriebe
- 19** 14/0305 Organisatorische Weiterentwicklung der Remscheider Entsorgungsbetriebe

1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Dem Ausschuss liegt per Nachtrag zugestellt die zu TOP 11 angekündigte Drucksache 14/0346 vom 15.11.2011 zur Beratung vor.

Änderungs- oder Erweiterungsbeschlüsse werden nicht gefasst.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 21.09.2010

Ergänzungsbeschlüsse werden nicht gefasst.

3. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

Schriftliche Anfragen der Ausschussmitglieder gemäß Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

4. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

**4.1. Vorstellung des Abwasserbeseitigungskonzeptes
- Mdl. Bericht der Betriebsleitung**

Frau Sadrai stellt in einer PowerPoint Präsentation das von den Remscheider Entsorgungsbetrieben aufgestellte Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Remscheid in seiner 3. Fortschreibung vor und geht auf die Grundzüge dieses Konzeptes näher ein.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Die textlichen und zeichnerischen Darstellungen der PowerPoint Präsentation zur 3. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes des Stadt Remscheid werden der Niederschrift als **Anlage 1** beigelegt.

5. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gemäß Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

6. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Vorschläge zur Tagesordnung gemäß Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

7. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

Anträge gemäß Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

8. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

**8.1. Kanalbauarbeiten im Bereich Ringstraße / Leverkusener Straße
- Anfrage Herr Dr. Rohrweck**

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Rohrweck berichtet Herr Jantke, dass die Arbeiten zu der hier angesprochenen Kanalbaumaßnahme zwischenzeitlich abgeschlossen seien. Deshalb gehe er davon aus, dass die Baustelle bis zum Weihnachtsfest dieses Jahres vollständig geräumt sein werde.

**9. Resolution des Deutschen Städtetages zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts
Vorlage: 14/0284**

Herr Zirngiebl macht darauf aufmerksam, dass sich im Zuge der vorbereitenden Erörterungen zu vorliegender Resolution heraus gestellt habe, dass eine Textpassage in Ziffer 2 missverständlich formuliert sei. So könnte hier der Eindruck erweckt werden, dass sich die Kommunen mit dieser Resolution grundsätzlich gegen die Einführung einer getrennten Sammlung von Bioabfällen aussprechen wollten. Die sei allerdings ausdrücklich – so Herr Zirngiebl – nicht Intention. Vielmehr gehe es darum, die Sammlung von Bioabfällen nicht zwanghaft flächendeckend unter außer Acht lassen jeglicher Wirtschaftlichkeitsbetrachtung vornehmen zu müssen. Aus diesem Grund schlägt Herr Zirngiebl vor, den vorliegenden Textentwurf der Resolution zu modifizieren und den Satz *„Daher wenden sich die Kommunen insbesondere gegen die im Referentenentwurf vorgesehene Einführung einer flächendeckenden getrennten Sammlung von Bioabfällen.“* ersatzlos zu streichen.

Herr Apmann stellt daraufhin den Entwurf der Resolution des Deutschen Städtetages zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts mit der vorgeschlagenen textlichen Änderung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Betriebsausschuss für die Remscheider Entsorgungsbetriebe empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Die beigefügte Resolution des Deutschen Städtetages zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts wird beschlossen mit folgender Änderung:

In Ziffer 2 wird der Satz „Daher wenden sich die Kommunen insbesondere gegen die im Referentenentwurf vorgesehene Einführung einer flächendeckenden getrennten Sammlung von Bioabfällen.“ ersatzlos gestrichen.

Der der Drucksache 14/0284 beigefügte Entwurf der Resolution des Deutschen Städtetages zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts in der gemäß Beschluss modifizierten Fassung wird als **Anlage 2** zur Niederschrift genommen.

**10. Jahresabschluss 2008 der Remscheider Entsorgungsbetriebe
Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes
zum 31.12.2008
Vorlage: 14/0294**

Herr Bongarth von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft thp Treuhandpartner Jäger, Finken, Welling, Janssen, Steinborn GmbH stellt in einer PowerPoint Präsentation den vorliegenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2008 vor und geht auf die Eckdaten der hier dokumentierten wirtschaftlichen Entwicklung der Remscheider Entsorgungsbetriebe näher ein.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Betriebsausschuss für die Remscheider Entsorgungsbetriebe empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Jahresabschluss 2008 sowie der Lagebericht für den kommunalen Eigenbetrieb Remscheider Entsorgungsbetriebe mit dem Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft thp Treuhandpartner Jäger, Finken, Welling, Janssen, Steinborn GmbH wird wie folgt festgestellt:
 - a) Bilanz zum 31. Dezember 2008

Aktiva und Passiva je:	266.193.238,45 Euro
------------------------	---------------------
 - b) Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2008

Jahresgewinn	2.206.013,79 Euro
--------------	-------------------
2. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2008 Entlastung erteilt.
3. Der Jahresgewinn in Höhe von 2.206.013,79 Euro wird zur Tilgung des Verlustvortrages in Höhe von 1.597.239,54 € verwendet. Der verbleibende Restbetrag in Höhe von 608.774,25 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

**11. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung für Grundstücke mit Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage vom 17.12.1990
Vorlage: 14/0346**

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Betriebsausschuss für die Remscheider Entsorgungsbetriebe empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage vom 17.12.1990 wird gemäß Anlage 1 beschlossen.

Der der Drucksache 14/0346 beigefügte Entwurf der Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage vom 17.12.1990 wird als **Anlage 3** zur Niederschrift genommen.

**12. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung für Grundstücke mit Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben vom 17.12.1990
Vorlage: 14/0347**

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Betriebsausschuss für die Remscheider Entsorgungsbetriebe empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben vom 17.12.1990 wird gemäß Anlage 1 beschlossen.

Der der Drucksache 14/0347 beigefügte Entwurf der Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Kleinkläranlagen und abflusslosen Abwassersammelgruben vom 17.12.1990 wird als **Anlage 4** zur Niederschrift genommen.

- 13. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Remscheid über die Benutzung des Wertstoffhofes Solinger Straße und die Erhebung von Entgelten vom 21.03.2003**
Vorlage: 14/0353

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Betriebsausschuss für die Remscheider Entsorgungsbetriebe empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Remscheid über die Benutzung des Wertstoffhofes Solinger Straße und die Erhebung von Entgelten vom 21.03.2003 gemäß Anlage 1.

Der der Drucksache 14/0353 beigefügte Entwurf der Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Remscheid über die Benutzung des Wertstoffhofes Solinger Straße und die Erhebung von Entgelten vom 21.03.2003 wird als **Anlage 5** zur Niederschrift genommen.

- 14. Zusammenfassende Darstellung der von den Remscheider Entsorgungsbetrieben vorgeschlagenen Gebührenentwicklung 2011**
Ergänzung zu den Drucksachen 14/0296 - 14/0298
Vorlage: 14/0295

Auf Vorschlag von Herrn Apmann berät der Ausschuss über die vorliegenden Satzungsentwürfe zur Änderung der Gebührensatzungen zu den Entwässerungssatzungen (DS.-Nr. 14/0296 – TOP 15), zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung (DS.-Nr. 14/0297 – TOP 16) sowie zur Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung (DS.-Nr. 14/0298 – TOP 17) an dieser Stelle im Gesamtzusammenhang. Ebenso wird hier der Wirtschaftsplan 2011 der Remscheider Entsorgungsbetriebe (DS.-Nr. 14/0299 – TOP 18) zur Beratung gestellt.

Die entsprechenden Beschlüsse werden im Anschluss separat gefasst.

Vorab führt Herr Zirngiebl in die Thematik ein und stellt in einer PowerPoint Präsentation die Entwicklung der Gebühren für die Bereiche Abwasser, Abfall und Straßenreinigung auch im Vergleich zu den Nachbargemeinden im Einzelnen vor. Hierbei gibt Herr Zirngiebl auch nähere Erläuterungen zu den von den Remscheider Entsorgungsbetrieben vorgeschlagenen Erhöhungen einzelner Gebührensätze.

Herr Haarhaus berichtet, dass sich ein Bürger an ihn gewandt habe mit der Bitte, sich dafür einzusetzen, dass die in der derzeit gültigen Entwässerungsgebührensatzung verankerte Bagatellgrenze von 15 m³ wieder aufgehoben werden möge, so dass die Wassermenge, die nachweislich verbraucht und nicht als

Schmutzwasser dem Kanal zugeführt wird, in vollem Umfang von der Schmutzwassergebühr abgesetzt werden kann.

Herr Haarhaus stellt diese Anregung zur Diskussion und bittet die Remscheider Entsorgungsbetriebe hierzu um ihre Stellungnahme.

Herr Zirngiebl geht auf die angesprochene Fragestellung näher ein und erläutert im Einzelnen die Hintergründe und rechtlichen Rahmenbedingungen für die zum 01.01.diesen Jahres erfolgte Aufnahme der besagten Bagatellgrenze in die Entwässerungsgebührensatzung. Wie Herr Zirngiebl hierzu feststellt, hätten sich nach seiner Kenntnis nur einige wenige Gebührenschuldner gegen diesen neuen Abrechnungsmodus gewandt. Im Ergebnis empfiehlt Herr Zirngiebl, zunächst an dieser Regelung weiter festzuhalten.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

15. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage sowie zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Kleinkläranlagen und abflusslosen Abwassersammelgruben vom 18.12.1997

- **Gebührenkalkulation, -bedarfsrechnung "Kanalbenutzungsgebühren"**
- **Gebührenkalkulation, -bedarfsrechnung "Abtransport, Behandlung und Beseitigung des Inhalts aus Kleinkläranlagen"**
- **Kalkulation "Kleineinleiterabgabe"**

Vorlage: 14/0296

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Betriebsausschuss für die Remscheider Entsorgungsbetriebe empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt beschließt,

1. die Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage sowie zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Kleinkläranlagen und abflusslosen Abwassersammelgruben vom 18.12.1997 gemäß Anlage 1,
2. die Gebührenkalkulation/-bedarfsberechnung „Kanalbenutzungsgebühren“ einschließlich der Verrechnung der ungewollten Über- bzw. Unterdeckungen aus Vorjahren gemäß Anlage 2 - mit den Tarifen ab 01.01.2011,
3. die Gebührenkalkulation „für den Abtransport, die Behandlung und Beseitigung des Abwassers aus Kleinkläranlagen“ einschließlich der Verrechnung der ungewollten Über- bzw. Unterdeckungen aus Vorjahren gemäß Anlage 3 - Tarif ab 01.01.2011,

4. die Kalkulation „Kleininleiterabgabe“ einschließlich der Verrechnung der ungewollten Über- bzw. Unterdeckungen aus Vorjahren gemäß Anlage 4 - Tarif 01.01.2011.

Die der Drucksache 14/0296 beigefügten Anlagen – dies sind der Entwurf der Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage sowie zur Entwässerungssatzung der Stadt Remscheid für Grundstücke mit Kleinkläranlagen und abflusslosen Abwassersammelgruben vom 18.12.1997 (Entwässerungsgebührensatzung), die Gebührenkalkulation „Kanalbenutzer“, die Gebührenkalkulation für die Behandlung und Beseitigung des Abwassers aus Kleinkläranlagen sowie die Gebührenkalkulation „Kleininleiterabgabe nach dem Abwasserabgabengesetz“ – werden als **Anlage 6** zur Niederschrift genommen.

- 16. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung in der Stadt Remscheid vom 29.12.1976
Gebührenkalkulation 2011
Vorlage: 14/0297**

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Betriebsausschuss für die Remscheider Entsorgungsbetriebe empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt beschließt,

- 1.) die Gebührenkalkulation 2011 einschließlich der Verrechnung der ungewollten Über- bzw. Unterdeckungen aus Vorjahren gemäß Anlage 1.
- 2.) die Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung in der Stadt Remscheid gemäß Anlage 3

Die der Drucksache 14/0297 beigefügten Anlagen – dies sind die Gebührenkalkulation „Abfallwirtschaft“ sowie der Entwurf der Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung in der Stadt Remscheid vom 29.12.1976 – werden als **Anlage 7** zur Niederschrift genommen.

17. **Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Remscheid vom 29.12.1977 (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) Gebührenkalkulation 2011 Vorlage: 14/0298**

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Betriebsausschuss für die Remscheider Entsorgungsbetriebe empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt beschließt

- 1.) die Gebührenkalkulation 2011 einschließlich der Verrechnung der ungewollten Über- bzw. Unterdeckungen aus Vorjahren gemäß Anlage 1,
- 2.) die Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Remscheid gemäß Anlage 3.

Die der Drucksache 14/0298 beigefügten Anlagen – dies sind die Gebührenkalkulation „Straßenreinigung“ sowie der Entwurf der Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Remscheid (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 29.12.1977 – werden als **Anlage 8** zur Niederschrift genommen.

18. **Wirtschaftsplan 2011 der Remscheider Entsorgungsbetriebe Vorlage: 14/0299**

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Betriebsausschuss für die Remscheider Entsorgungsbetriebe empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Wirtschaftsplan 2011 für die „Remscheider Entsorgungsbetriebe“ wird wie folgt festgestellt:

1. Im Erfolgsplan werden festgesetzt:

Erträge	46.056.149 EUR
Aufwendungen	43.449.870 EUR

2. Im Vermögensplan werden festgestellt:

Einnahmen	17.005.738 EUR
Ausgaben	17.005.738 EUR

3. Die Stellenübersicht wird in der beigefügten Fassung beschlossen. Die in der Stellenübersicht bzw. dem Stellenplan ausgewiesenen Beamtenstellen werden gleichlautend in den Stellenplan der Stadt Remscheid übernommen.

4. Der Gewinn für die „Remscheider Entsorgungsbetriebe“ wird auf **2.606.279 EUR** festgelegt.

5. Zur Finanzierung der Maßnahmen aus dem Vermögensplan wird die Betriebsleitung ermächtigt, Kreditverbindlichkeiten in Höhe von max. **5.527.639 EUR** einzugehen.

6. Die Investitionsmaßnahmen im Wirtschaftsplan sind gegenseitig deckungsfähig.

7. Die Höhe der Kassenkredite wird auf **5,1 Mio. EUR** festgelegt.

Der der Drucksache beigefügte Entwurf des Stellenplans der Remscheider Entsorgungsbetriebe 2011 wird als **Anlage 9** zur Niederschrift genommen.

**19. Organisatorische Weiterentwicklung der Remscheider Entsorgungsbetriebe
Vorlage: 14/0305**

Herr Zirngiebl fasst noch einmal die der aktuell vorliegenden Entscheidung zur Beauftragung einer Prüfung möglicher Formen der organisatorischen Weiterentwicklung der Remscheider Entsorgungsbetriebe zu Grunde liegenden Überlegungen zusammen.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

gez. _____
Volker Apmann
Vorsitzender

gez. _____
Hans-Ulrich Dattner
Schriftführer